

wissenschaftscafé graubünden

Chur
Café B12
Brandisstrasse 12
Donnerstag 18.00–19.30 Uhr

4. April 2019
Tourismus 2030 –
nachhaltig oder gar nicht?

2. Mai 2019
Ethik und Religionen im
Stresstest

13. Juni 2019
Ein Ende der Staus?
Neue Mobilitätskonzepte
für Graubünden

5. September 2019
Alzheimer – Hoffnung auf
Heilung?

3. Oktober 2019
Impfen im 21. Jahrhundert –
Zahlen, Zeitgeist, Zukunft

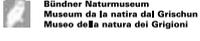
7. November 2019
Sind Schulbücher am Ende?

Davos
KaffeeKlatsch am Platz
Promenade 38
Donnerstag 19.30–21.00 Uhr

29. August 2019
MINT – Fit für eine Welt
im Umbruch

Zuoz
Caferama
Chesa Café
Donnerstag 19.30–21.00 Uhr

21. November 2019
Die ersten Menschen im
Engadin

Veranstalter	
	 Naturforschende Gesellschaft Graubünden
	NGD Naturforschende Gesellschaft Davos
	SESN Engadiner Naturforschende Gesellschaft
	Unterstützer
	
	Medienpartner
	
	

04|04|2019 18.00 Uhr, Chur: HTW
Tourismus 2030 – nachhaltig oder gar nicht?

Die internationale Gemeinschaft (UN) hat 17 globale Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (SDGs) verabschiedet, welche von allen Staaten bis 2030 erreicht werden sollen. Die Wirtschaft soll sich so entwickeln, dass die sozialen und ökologischen Anliegen parallel zu den ökonomischen ebenfalls berücksichtigt werden. Was bedeutet dies nun für die Schweizer Tourismusindustrie? Welche Rolle kommt dem Bund zu, welche den Reiseorganisationen und Destinationen? Und was können die einzelnen Bürgerinnen und Bürger als Gäste und Reisende leisten?

Richard Kämpf

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, Ressort Tourismuspolitik

Petra Thomas

Forum Anders Reisen

Kaspar Howald

Valposchiavo Turismo

Christian Baumgartner

Institut für Tourismus und Freizeit, HTW Chur

Moderation: Melanie Salis

29|08|2019 19.30 Uhr, Davos: NGD, ACAR
MINT – Fit für eine Welt im Umbruch

Die Zukunft verlangt eine verstärkte Ausbildung in den MINT-Fächern. Dabei geht es um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Ziel ist es, die Jugend für neue Realitäten am Arbeitsplatz, in der Gesellschaft und in der Familie vorzubereiten. Die Wirtschaft wünscht sich Nachwuchs, der im MINT-Bereich fit ist, um die Innovationskraft auf Top-Niveau zu halten. Was ist die Aufgabe der Schulen, der Arbeitgeber, der Familie? Wie kann das Interesse an MINT verstärkt werden? MINT versus breite geistige Förderung?

Prof. Dr. Rudolf Minsch

Chefökonom economiesuisse, Zürich

Herbert Stieger

Präsident Bündner Gewerbeverband, Chur

Sandra Locher Benguerel

Bildungspolitikerin, Präsidentin LEGR, Lehrerin, Chur

Prof. Dr. Juraj Hromkovic

Professor Informationstechnologie und Ausbildung ETH Zürich

Moderation: Dr. Gian-Paolo Curcio

Rektor Pädagogische Hochschule Graubünden, Chur

07|11|2019 18.00 Uhr, Chur: PHGR
Sind Schulbücher am Ende?

Die digitalisierte Schule wirft lange Schatten. Wie lange noch werden Kinder ihr Wissen und die Schulaufgaben aus Büchern beziehen? Verdrängt das Handy die gedruckten Lehrmittel? Was können digitale Lehrmittel besser? Müssen Schulen das Lesen von Büchern retten? Die Pädagogische Hochschule Graubünden befasst sich seit Jahren mit diesem Thema. Das Podium versucht einen Überblick: Wohin fährt der Zug in Sachen Lehrmittelentwicklung? Und: Finden wirklich alle das gut so?

Dr. Susanne Grassmann

Stabsstelle Digitales Lernen, Klett und Balmer Verlag Schweiz

Magda Balzer

Lehrerin Seewis

Edmund Steiner

PH Wallis

Prof. Dr. Rico Cathomas

Wissenschaftlicher Mitarbeiter PHGR

Moderation: Dr. Gian-Paolo Curcio

Rektor PHGR

wissenschaftscafé graubünden

Cafés waren schon immer beliebte Treffpunkte, um über das aktuelle Geschehen zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Ohne Referate und Podium diskutieren im Café B12 in Chur Expertinnen und Experten mit dem Publikum über wissenschaftliche Themen, die speziell für Graubünden von Bedeutung sind.

Auch 2019 finden je ein Wissenschaftscafé in Davos und Zuoz statt. Ein offenes Gespräch zwischen allen Teilnehmenden. Eintritt frei!

02|05|2019 18.00 Uhr, Chur: THC
Ethik und Religionen im Stresstest

Zehn Jahre nach der «Ethik-Initiative» gibt es in Graubünden zwei Schulfächer. Das staatlich verantwortete Fach «Ethik, Religionen, Gemeinschaft» (ERG), daneben den kirchlich verantworteten Religionsunterricht. Ist diese Situation gut so? Soll man alle Schüler zur Beschäftigung mit Religionen und Ethik verpflichten? Eine Gesprächsrunde von Fachpersonen aus Erziehungswissenschaft, Religionspädagogik, Religionswissenschaft und Atheismus diskutiert die Aktualität der heutigen Schulsituation.

Prof. Dr. Jürgen Oelkers

Erziehungswissenschaftler, Universität Zürich

Rifa'at Lenzin

Fachleiterin Islam, Zürcher Institut für Interreligiösen Dialog

Andreas Kyriacou

Präsident Freidenker-Vereinigung Schweiz

Prof. Dr. Christian Cebulj

Religionspädagoge, Theologische Hochschule Chur

Moderation: Reinhard Kramm

Theologe, Ethiker und Journalist

05|09|2019 18.00 Uhr, Chur: PDGR
Alzheimer – Hoffnung auf Heilung?

Vor drei Jahrzehnten glaubten optimistische Forscher, das Rätsel der Alzheimer Krankheit stünde kurz vor der Lösung. Seither wurde auf dem Gebiet intensiv geforscht, und viele neue Erkenntnisse sind zusammengetragen worden. Einen Niederschlag für die Behandlung haben die neuen Einsichten aber nicht gefunden. Wie nahe steht die Alzheimer-Forschung vor dem entscheidenden Durchbruch? Grundlagenforscher und klinische Forscher geben Auskunft und diskutieren miteinander ihre Zukunftsvisionen.

Prof. em. Dr. rer. nat. Konrad Beyreuther

Molekularbiologe, Pionier der modernen Alzheimer Forschung

PD Dr. med. Luka Kulic

Facharzt für Neurologie, Leiter für translationale Neurodegenerationsforschung bei Roche Pharma AG, Basel

PD Dr. med. Henrike Wolf

Fachärztin für Psychiatrie und Alzheimer Forscherin, Leitende Ärztin, PDGR

Moderation: Melanie Salis

21|11|2019 19.30 Uhr, Zuoz: SESN, ACAR
Die ersten Menschen im Engadin

Ab dem Ende der Eiszeit durchzogen Menschen das Engadin als Jäger und Sammler. Später fanden Ackerbau und Viehzucht Einzug. Die Lebensweise damals ist zwar nur fragmentarisch bekannt, jüngere archäologische Forschungen ergeben aber ein überraschendes Bild. Funde wie der Ötzi und akribische Untersuchungen im Gelände und im Labor fügen sich zum Puzzle einer anderen, packenden Realität zusammen. Wer waren die frühen EngadinerInnen? Wie lebten sie? Wie entstand daraus die heutige Besiedelung?

Dr. Thomas Reitmaier

Kantonsarchäologe Graubünden, Chur

Prof. Dr. Katharina von Salis

Geologin, ETH Zürich, Silvaplana

Prof. Dr. Albert Zink

Leiter Institut für Mumienforschung, EURAC research, Bozen

Steivan Gaudenz

Magister/Lehrer, Zernez

Moderation: Dr. David Jenny

Wildtierbiologe, Präsident SESN, Zuoz

13|06|2019 18.00 Uhr, Chur: ACAR, GSGR
Ein Ende der Staus? Neue Mobilitätskonzepte für Graubünden

Menschen im Alpenraum werden immer mobiler – der motorisierte Individualverkehr verstopft Kantonsstrassen und Autobahnen. Gleichzeitig scheint Graubünden ein Stiefkind des öffentlichen Verkehrs. Wie aber lässt sich in Graubünden eine nachhaltigere Mobilitätskultur fördern? Wie lassen sich Reisezeiten verkürzen und attraktiver gestalten? Brauchen wir umfassende innovative Konzepte oder liegt die Lösung im Detail?

Andreas Willich

Leiter Unternehmensentwicklung Rhätische Bahn, Chur

Jon Pult

Präsident Alpen-Initiative, Projektleiter Feinheit AG, Chur

Prof. Dr. Dominik Siegrist

Leiter Institut Landschaft und Freiraum, HS Rapperswil

Andrea Tuffli

Ingenieur, Tuffli & Partner AG, Projekt AlpTrain, Chur

Dr. Frieder Voll

Institut für Tourismus und Freizeit, HTW Chur

Moderation: Dr. Veronika Rall

Graduate School Graubünden, Davos

03|10|2019 18.00 Uhr, Chur: NGG, BNM
Impfen im 21. Jahrhundert – Zahlen, Zeitgeist, Zukunft

Impfungen sind eine der grossen Errungenschaften der modernen Medizin. Sie haben eine riesige Zahl von Menschen vor gefährlichen Krankheiten bewahrt. Dass wir bereits im Kindesalter gegen diese geimpft werden, ist die Regel. Allerdings gibt es auch immer kritische Stimmen: Ist Impfen in jedem Fall nötig und sinnvoll? Gibt es Risikogruppen oder Krankheiten, bei denen Impfen problematisch ist? Wie steht es mit der Verfügbarkeit von Impfstoffen?

PD Dr. med. Thomas Riedel

Chefarzt und Departementsleiter, FA Kinder- und Jugendmedizin, FA Intensivmedizin, Kantonsspital Graubünden, Chur

Peter Gisler

Dipl. Homöopath SHI/HVS, Kant. appr. Naturheilpraktiker, Sargans

Dr. med. Marleen Grosheintz

Praxis für Kinder und Jugendliche Landquart

N. N.

Vertreterin von Kinderärzte Schweiz

Moderation: Melanie Salis

Weitere Informationen

HTW Chur (HTW)

Pulvermühlstrasse 57

7004 Chur

T +41 81 286 24 24

hochschule@htwchur.ch

Academia Raetica (ACAR)

Berglistutz 8

7270 Davos Platz

T +41 81 410 60 80

info@academiaractica.ch

Kontakt

Stiftung Science et Cité

info@science-et-cite.ch

Akademie der Wissenschaften

info@akademien-schweiz.ch

Pädagogische Hochschule

Graubünden (PHGR)

info@phgr.ch

Psychiatrische Dienste Graubünden (PDGR)
 info@pdgr.ch

Theologische Hochschule Chur (THC)
 hanspeter.schmitt@thchur.ch

Graduate School Graubünden (GSGR)
 info@graduateschool.ch

Naturforschende Gesellschaft Graubünden (NGG)
 Bündner Naturmuseum, Chur
 info@bnm.gr.ch

Naturforschende Gesellschaft Davos (NGD)
 www.ngd.scnatweb.ch

SESN Engadiner Naturforschende Gesellschaft (SESN)
 www.sesn.ch